

Vereinbarung der Beepworld GmbH mit seinen Nutzern zur Auftragsdatenverarbeitung

Diese Vereinbarung wird zwischen der Beepworld GmbH, Mündelheimer Weg 9, D-40472 Düsseldorf (im weiteren „Auftragnehmer“ oder „Beepworld“ genannt)

und dem Mitglied _____ im weiteren „Auftraggeber“ oder „Mitglied“ oder „Nutzer“ genannt, abgeschlossen.

1. Gegenstand des Auftrags

Der Auftrag umfasst die Zurverfügungstellung eines online Homepagebaukastens, Serverkapazitäten, Gästebücher, Kontaktformulare, Domains, Email, Blog- und Shopfunktionen. Der Auftragnehmer verarbeitet dabei personenbezogene Daten für den Auftraggeber im Sinne von Art. 4 Nr. 2 und Art. 28 DSGVO auf Grundlage dieses Vertrages.

2. Dauer der Vereinbarung

Der Vertrag beginnt mit der Verifikation der Anmeldung durch Klicken des Bestätigungslinks in der Anmeldemail durch den Nutzer und endet mit der Löschung der Mitgliedschaft. Letzteres kann durch den Nutzer selber geschehen, oder im Fall eines Verstoßes gegen die AGB auch durch den Auftragnehmer.

Kündigungsfrist beträgt 30 Tage. Der Auftraggeber kann den Vertrag jederzeit ohne Einhaltung einer Frist kündigen, wenn ein schwerwiegender Verstoß des Auftragnehmers gegen Datenschutzvorschriften oder die Bestimmungen dieses Vertrages vorliegt, der Auftragnehmer eine Weisung des Auftraggebers nicht ausführen kann oder will oder der Auftragnehmer Kontrollrechte des Auftraggebers vertragswidrig verweigert. Insbesondere die Nichteinhaltung der in diesem Vertrag vereinbarten und aus Art. 28 DSGVO abgeleiteten Pflichten stellt einen schweren Verstoß dar.

3. Art und Zweck der Verarbeitung, Art der personenbezogenen Daten

Bei jedem Zugriff auf Beepworld-Webseiten werden Zugriffsdaten über diesen Vorgang in sog. Logfiles auf Servern gespeichert. Diese Logfiles enthalten die allgemein üblichen Informationen, die der Browser des Nutzers an Beepworld übermittelt.

- Besuchte Webseite
- Uhrzeit zum Zeitpunkt des Zugriffes
- Menge der gesendeten Daten in Byte
- Meldung über erfolgreichen Abruf (HTTP response code)
- Quelle/Verweis, von welchem Sie auf die Seite gelangten (Referer)
- Verwendeter Browser und Browserversion
- Verwendetes Betriebssystem
- IP-Adresse

Der Auftragnehmer nutzt diese Protokolldaten ohne Zuordnung zu der Person oder sonstiger Profilerstellung für statistische Auswertungen zum Zweck des Betriebs, der Sicherheit und

der Optimierung seiner Webseite. Hierin liegt auch das berechtigte Interesse des Auftragnehmers gemäß Art 6 Abs. 1 S. 1 f) DSGVO.

Weitergehende personenbezogene Daten werden nur erfasst, wenn diese Angaben vom Nutzer freiwillig, etwa im Rahmen einer Anfrage oder Registrierung, gemacht werden. Beepworld behält sich vor, die Server-Logfiles nachträglich zu überprüfen, sollten konkrete Anhaltspunkte auf eine rechtswidrige Nutzung hinweisen. Für die Neuregistrierung erhebt Beepworld Stammdaten (z. B. Name, Adresse), Kommunikationsdaten (z. B. E-Mail-Adresse) und ggf. Zahlungsdaten (Bankverbindung) sowie Zugangsdaten (Benutzername u. Passwort). Die bei der Registrierung gewählten Passwörter werden vom System automatisch verschlüsselt.

4. Rechte des Auftraggebers

Der Auftraggeber ist berechtigt, sich in angemessener Weise von der Einhaltung der beim Auftragnehmer getroffenen technischen und organisatorischen Maßnahmen sowie der in diesem Vertrag festgelegten Verpflichtungen zu überzeugen.

5. Mitteilungspflichten des Auftragnehmers bei Störungen der Verarbeitung und bei Verletzungen des Schutzes personenbezogener Daten.

Der Auftragnehmer teilt dem Auftraggeber unverzüglich Störungen, Verstöße des Auftragnehmers oder der bei ihm beschäftigten Personen gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen oder die im Auftrag getroffenen Festlegungen sowie den Verdacht auf Datenschutzverletzungen oder Unregelmäßigkeiten bei der Verarbeitung personenbezogener Daten mit.

6. Überwachung der Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorschriften im Betrieb.

Der Auftragnehmer sichert zu, dass er die bei der Durchführung der Arbeiten beschäftigten Mitarbeiter vor Aufnahme der Tätigkeit mit den für sie maßgebenden Bestimmungen des Datenschutzes vertraut macht und für die Zeit ihrer Tätigkeit wie auch nach Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses in geeigneter Weise zur Verschwiegenheit verpflichtet (Art. 28 Abs. 3 Satz 2 lit. b und Art. 29 DSGVO). Der Auftragnehmer überwacht die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorschriften in seinem Betrieb.

Beim Auftragnehmer ist der Beauftragte für den Datenschutz der kaufmännische Geschäftsführer

Dr. habil Thomas Finkenstädt

Beepworld GmbH

Mündelheimer Weg 9

D-40472 Düsseldorf

Fax: +49-(0)211-2989060

Mail: marketing@beepworld.de

7. Unterauftragsverhältnisse mit Subunternehmern

Der Auftragnehmer nutzt die Server der Firma OVH GmbH zur Speicherung sämtlicher Nutzerdaten und Seiteninhalte. Diese von Beepworld in Anspruch genommenen Hosting-Leistungen dienen der Zurverfügungstellung der folgenden Leistungen: Infrastruktur- und Plattformdienstleistungen, Rechenkapazität, Speicherplatz und Datenbankdienste, Sicherheitsleistungen sowie technische Wartungsleistungen, die der Auftragnehmer zum Zweck des Betriebs der Website einsetzt.

Hierbei verarbeitet Beepworld bzw. sein Hostinganbieter Bestandsdaten, Kontaktdaten, Inhaltsdaten, Vertragsdaten, Nutzungsdaten, Meta- und Kommunikationsdaten des Auftraggebers und Besuchern dieser Website auf Grundlage von Beepworlds berechtigten Interessen an einer effizienten und sicheren Zurverfügungstellung seiner Webseite gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 f) DSGVO i.V.m. Art. 28 DSGVO.

8. Technische und organisatorische Maßnahmen.

Es wird für die konkrete Auftragsverarbeitung ein dem Risiko für die Rechte und Freiheiten der von der Verarbeitung betroffenen natürlichen Personen angemessenes Schutzniveau gewährleistet. Dazu werden die Schutzziele von Art. 32 Abs. 1 DSGVO, wie Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit der Systeme und Dienste sowie deren Belastbarkeit in Bezug auf Art, Umfang, Umstände und Zweck der Verarbeitungen derart berücksichtigt, dass durch geeignete technische und organisatorische Abhilfemaßnahmen das Risiko auf Dauer eingedämmt wird.

9. Verpflichtungen des Auftragnehmers nach Beendigung des Auftrags.

Nach Abschluss der vertraglichen Arbeiten hat der Auftragnehmer sämtliche in seinen Besitz sowie an Subunternehmen gelangte Daten, Unterlagen und erstellte Verarbeitungs- oder Nutzungsergebnisse, die im Zusammenhang mit dem Auftragsverhältnis stehen, datenschutzgerecht zu löschen (Art. 28 Abs. 3 Satz 2 lit. g DSGVO). Die Löschung ist dem Auftraggeber mit Datumsangabe in einem dokumentierten elektronischen Format zu bestätigen.

Düsseldorf, den _____



Für den Auftragnehmer Dr. Thomas Finkenstädt

Auftraggeber

Drucken Sie sich den Vertrag aus, zusammen mit Beepworlds aktueller Datenschutzerklärung <https://www.beepworld.de/privacy.html> , unterschreiben Sie ein Exemplar des Vertrages, neben der Unterschrift des Geschäftsführers und Datenschutzbeauftragten der Beepworld GmbH, und archivieren Sie die Dokumente.